

Nachruf

Am 22. März 2011 verstarb nach langer Krankheit Gert Huffmann, emeritierter Universitätsprofessor für Neurologie, im Alter von 81 Jahren. Gert Huffmann wurde 1930 in Königsberg geboren. Sein ärztlicher Werdegang begann mit dem Studium der Humanmedizin, daneben studierte er außerdem Evangelische Theologie und Vergleichende Religionswissenschaften, in Bonn. Bereits früh interessierte sich Professor Huffmann für die klinische Neurophysiologie. Nach seiner Promotion 1954 arbeitete er zunächst am Physiologischen Institut in Köln und begann dort nach 2 Jahren seine nervenärztliche Weiterbildung. Nach der Anerkennung als Arzt für Neurologie und Psychiatrie habilitierte er 1971 mit einer großen klinischen Studie über Frühkindliche Hirnschäden. 1979 wurde Huffmann zum Ärztlichen Direktor des Niedersächsischen Landeskrankenhauses in Lüneburg ernannt. Ein großer Karriereschritt war 1980 der Ruf auf den Lehrstuhl für Neurologie an die Philipps-Universität Marburg.

Gert Huffmann war der erste Direktor der Neurologischen Universitätsklinik und Poliklinik Marburg. Er lehrte und forschte hier von 1980 bis 1996. Mit großem Engagement führte Gert Huffmann die alte Nervenklinik zu einer modernen neurologischen Klinik und etablierte das Fach Neurologie im akademischen Unterricht. Ein großer Erfolg seiner Bemühungen um die Neurologie und die fachübergreifende Zusammenarbeit war 1995 die Gründung des „Muskelzentrums Marburg/Gießen“. Als Arzt war er einfühlsam und engagierte sich für seine Patienten vorbildlich.

Ein Vermächtnis von Gerd Huffmann ist die Marburger Neurologen-Tagung, mittlerweile eine feste Institution und über die Grenzen Hessens hinaus bekannt. 1990 organisierte er die erste dreitägige klinisch ausgerichtete Veranstaltung, die seitdem jährlich stattfindet, traditionell immer am 1. Maiwochenende.

Huffmanns Forschungsarbeiten führten zu mehr als 260 Publikationen, darunter mitverfasste oder herausgegebene Bücher auf dem Gebiet der Neurologie, Psychiatrie und Klinischen Neurophysiologie. Er war Mitglied mehrerer Fachgesellschaften, Beirat der Bundesärztekammer und Gutachter des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen in Mainz. Sein Engagement für körperbehinderte Menschen mündete 1996 in der Eröffnung eines Zentrums und Wohnheims für junge Körperbehinderte in Gladenbach/Hessen. Im selben Jahr wurde ihm das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Die Klinik für Neurologie der Philipps-Universität Marburg trauert um Prof. Dr. med. Gert Huffmann. Seine fachliche Kompetenz, sein Rat und Urteilsvermögen werden uns sehr fehlen. Unser Mitgefühl gilt Frau Huffmann, Ihrer Familie und allen, die seinen Tod betrauern.

In Erinnerung aller jetzigen und ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Professor Dr. Dr. h.c. Wolfgang H. Oertel
Professor Dr. Richard C. Dodel
Klinik für Neurologie der Philipps-Universität Marburg und
Universitätsklinikum Gießen und Marburg Standort Marburg